



J. SCHÖPF

# Pharmakotherapie der Schizophrenie

STEINKOPF  
DARMSTADT



Priv.-Doz. Dr. med. JOSEF SCHÖPF  
Steinwiesstrasse 32  
CH-8032 Zürich  
E-Mail: josef.schopf@bluewin.ch

ISBN 978-3-7985-1314-3      ISBN 978-3-662-22285-0 (eBook)  
DOI 10.1007/978-3-662-22285-0

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme  
Ein Titeldatensatz für diese Publikation ist bei  
Der Deutschen Bibliothek erhältlich

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg, 2001  
Ursprünglich erschienen bei Steinkopff Verlag Darmstadt in 2001

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Produkthaftung: Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Verlagsredaktion: Sabine Ibkendanz – Herstellung: Klemens Schwind  
Umschlaggestaltung: Erich Kirchner, Heidelberg  
Satz: K+V Fotosatz GmbH, Beerfelden

SPIN 10850546 85/7231 – 5 4 3 2 1 0 – Gedruckt auf säurefreiem Papier

---

## Vorwort

Die moderne Ära der Schizophrenietherapie begann in den 50er Jahren mit der Entdeckung der antipsychotischen Wirkung von Chlorpromazin. Die Behandlung mit den heute als typisch bezeichneten Neuroleptika ermöglichte es, die oft schwer verlaufende Krankheit günstig zu beeinflussen oder gar zum Verschwinden zu bringen. Nach dieser grundlegenden Neuerung erfolgten während der nächsten Jahrzehnte im Grunde genommen nur mehr Optimierungen der Therapie.

Die Möglichkeiten der Schizophreniebehandlung haben sich mit der Einführung moderner atypischer Neuroleptika wesentlich verbessert. Hinsichtlich der Verträglichkeit und Sicherheit stellen die neuen Substanzen einen deutlichen Fortschritt dar. Dieses Buch stellt einen praxisbezogenen Leitfaden der modernen Therapie mit atypischen und typischen Neuroleptika dar.

Die neuen Substanzen sind relativ teuer, in den wohlhabenden Ländern Europas aber erschwinglich. Da und dort muss Politikern und Krankenkassen noch klar gemacht werden, dass die Patienten ein Recht darauf haben, in den Genuss dieser Neuerungen zu kommen. Wir Psychiater dürfen darauf zählen, dass wir diese Einsicht dort, wo sie bisher fehlt, mit einer klaren Haltung herbeiführen werden.

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Therapie mit Neuroleptika, sonstige biologische Therapien</b> .....	1
■ Allgemeines .....	1
■ Einteilung der Neuroleptika .....	2
■ Auswahl des Neuroleptikums .....	8
■ Durchführung der neuroleptischen Therapie .....	10
■ Interaktionen .....	14
■ Therapieresistenz .....	16
■ Wechsel des Neuroleptikums .....	18
■ Alterspatienten .....	19
<b>2 Nebenwirkungen von Neuroleptika</b> .....	21
■ Neurologische Nebenwirkungen .....	21
■ Psychische Nebenwirkungen .....	26
■ Allgemein somatische Nebenwirkungen .....	28
■ Therapie von Neuroleptikanebenwirkungen .....	33
<b>3 Dosierung ausgewählter Neuroleptika</b> .....	35
<b>4 Dosierung von Depotneuroleptika</b> .....	37
<b>5 Schizophrenie: Informationen für Patienten und Angehörige</b> .....	39